

Wie Julian doch noch sprechen lernte

Im Kindergarten Pusteblume der Lebenshilfe macht der Sechsjährige mit der PECS-Methode große Fortschritte

Von Cosima Stawenow

Julian ist ein fröhliches Kind von fast sechs Jahren. Kaum hat er den Besucher erblickt, kommt er auf ihn zu und streckt seine Hand aus. „Julian“, stellt er sich vor. Mehr sagt er nicht, aber seine Augen strahlen vor Begeisterung darüber, dass die Raupengruppe an diesem Vormittag Gäste bekommt. Kurz zeigt er seine Duplo-Eisenbahn. Aber dann fesselt ihn viel mehr, was seine Erzieherin heute mitgebracht hat.

Sina Ronellenfitsch ist Leiterin der Raupengruppe, einer heilpädagogischen Kleingruppe für sechs Kinder mit Sonderförderbedarf im Kindergarten Pusteblume der Lebenshilfe Heidelberg. Heute hat sie ein Spiel dabei. Julian soll bunte Perlen auffädeln. Aber nicht einfach so, denn es ist Julians PECS-Stunde, und da soll er aus Sicht der Erwachsenen vor allem eines: kommunizieren lernen.

Das Picture Exchange Communication System (kurz: PECS) wurde in den 1980er Jahren in den USA entwickelt. Diese Art der unterstützten Kommunikation basiert auf Bildkärtchen, die zunächst gegen gewünschte Gegenstände



Julian freut sich mit seiner Erzieherin Sina Ronellenfitsch, dass er wieder eine Perle auffädeln darf. Foto: privat

eingetauscht werden. Die Methode wurde für Kinder mit Autismus im Grundschulalter entwickelt, ist aber für Menschen jeden Alters geeignet, deren Sprachvermögen nicht vorhanden ist oder nicht ausreicht.

Julian benötigt für seine PECS-Stunde ein Buch. Darin kleben viele kleine Kärtchen auf Klettbändern. Heute sind die Farben dran. Julian kapiert sofort, wie das Spiel geht: Anstatt in die Schachtel mit den verheißungsvoll bunten Holzperlen zu greifen, reißt er drei Kärtchen

vom Klettband ab und steckt sie auf einen gelben Streifen. Julian hält den Satz der Erzieherin unter die Nase. Jetzt spricht er, und er sagt beinahe fehlerfrei: „Ich möchte – blauen – Baustein!“ Er bekommt die blaue Perle und fädelt sie blitzschnell auf.

Julian ist kein Autist. Er hat auch keine andere diagnostizierbare Behinderung. Er lernte aber einfach nicht sprechen. „Sprache ist nicht sein Ding“, bringt es seine Erzieherin auf den Punkt. Weil er mit niemandem reden konnte, zog er sich zurück, zeigte kaum Interesse an anderen Kindern oder an Spielzeug. Seine ganze

Kleinkindzeit über waren es nur seine Augen, die sprachen. Dass vor allem Bilder ihn fesselten, bemerkten seine Eltern und Erzieher schon früh.

Weil Julian Bilder so sehr liebt, beschloss Sina Ronellenfitsch vor einem Jahr, ihn mit den Bildkärtchen von PECS zu konfrontieren. Julian lag bis dato am liebsten alleine in der Hängematte und formte unverständliche Laute, den Blickkontakt zu den Menschen um sich herum vermied er. Um ihn zum Mitmachen zu ermuntern, hatte seine Erziehe-

rin ihm einen neonfarbenen Gummiwurm gekauft. Julian bekam aber nicht den Wurm, sondern eine Karte mit dem Bild des Wurms. Im Tausch mit der Erzieherin erhielt er dann das Spielzeug. Damit hatte er das Wesentliche von Kommunikation bereits gelernt: Wenn ich mein Gegenüber um etwas bitte, bekomme ich von ihm, was ich möchte. Innerhalb von wenigen Wochen begann Julian mit der Lautsprache und ließ sich auch Gesten beibringen. Alle Verben, wie essen, spielen, aufräumen, gebärdet er.

„Das A und O bei PECS ist das Erlernen der Kommunikation – nicht des Sprechens“, betont Michael Bajorat, Geschäftsführer der deutschen Niederlassung von PECS. Dennoch fangen die meisten der Kinder zwischen zwei und sieben Jahren, die eine strukturierte PECS-Ausbildung erhalten haben, nach etwa einem Jahr mit dem Sprechen an.

Julian hat alle Perlenschnüre richtig aufgeädelt und nun keine Lust mehr. „Ich bin – fertig“, sagt der Satzstreifen. Und: „Ich möchte – Seifenblasen“. Als der Besuch wieder gehen möchte, zeigt er auf sich und sagt: „Julian“. Dann deutet er mit dem Zeigefinger auf den Gast, mit einem intensiv-fragenden Blick. Als der Besucher seinen Namen sagt, wiederholt er ihn – fehlerfrei. Seine Augen strahlen.

📄 **Info:** www.lebenshilfe-heidelberg.de